

Seniorenvertretung der Stadt Köln

Dr. Martin Theisohn

Sprecher

Grevenstraße 91

51107 Köln (Ostheim)

Tel. 0221 / 89 12 47

Fax 0221 / 8902696

martintheisohn@arcor.de



Amt für Soziales und Senioren

Zimmer 1.G.12

Ottmar-Pohl-Platz 1

51103 Köln-Kalk

Tel.: 0221 221 27515

seniorenvertretung@stadt-koeln.de

Stadtarbeitsgemeinschaft für Seniorenpolitik am 29.4.2019

TOP 7.2: Handlungskonzept zur Kölner Behindertenpolitik, 2. Folgebericht

Zunächst danke ich für die Fleißarbeit bei der Erstellung des Berichtes.

Zur Einordnung der verschiedenen Maßnahmen und deren Umsetzung wird ein Ampelsystem verwandt:

Grün: Maßnahme wird durchgeführt, Ausführung ist im Plan

gelb: Maßnahme wird mit Verzögerung umgesetzt

rot: Maßnahme wird nicht umgesetzt oder stösst auf Schwierigkeiten

Grundsätzlich ist ein solches Ampelsystem geeignet sich einen schnellen Überblick zu verschaffen. Besonders schön ist es, wenn man dann sagen kann, dass mehr als 81% dieser Maßnahmen bereits abgeschlossen sind oder nach Plan verlaufen.

Schwierig wird es dann aber, wenn man die einzelnen Maßnahmen betrachtet und feststellen muss, dass sie überhaupt nicht nach Plan verlaufen und trotz auf der Ampel grün zeigen.

Beispiele:

2.14: Barrierefreiheit der Haltestellen im ÖPNV; das Ziel ist noch nicht annähernd erreicht!

4.1-4.3: Wohnungsbau: weder ist die Zahl der angestrebten Wohnungen gebaut worden, noch gibt es ausreichend öffentlich geförderte Wohnungen oder Wohnungen für Senioren.

4.5 Wohnberatung: Die Organisation ist völlig überlastet und hat extrem lange Wartezeiten. Stellenzusetzungen sind dringend erforderlich.

8.1: Soziale Hilfen: Es ist allseits bekannt, dass die Erteilung von Schwerbehindertenbescheiden extrem lange dauert.

10.8: Erreichbarkeit von Gut Leidenhausen: Es ist mit dem Bus im ÖPNV weiterhin nicht erreichbar. Die SVK wird eine Initiative starten um dies zu ändern. Es wäre schön, wenn der Behindertenbereich dies unterstützen würde.

11.5: Altengerechte Stadtquartiere: was ist da bisher geschehen?

13.5-13.11: Lebenslagen-Berichte: Wo bleiben hier die behinderten Senioren, die 2/3 aller Behinderten ausmachen?

Meine dringende Bitte ist, dass der Bericht überarbeitet wird und dargestellt wird, wo Defizite sind und nicht alles schön geredet wird. Solche Berichte sind nicht hilfreich!

Köln, 29.4.2019

Anlage 17 Stadtarbeitsgemeinschaft Seniorenpolitik vom 29.4.2019
Martin Theisohn